

a) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle, den Zuschlag erteilende Stelle sowie Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

a1) **Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle (Vergabestelle):**

Name [SWE Stadtwirtschaft GmbH](#)  
Straße [Magdeburger Allee 34](#)  
PLZ, Ort [99086 Erfurt](#)  
Telefon [0 36 1/56 42 3-87](#) Fax [0 36 1/56 42 3-19](#)  
E-Mail [sabine.junkel@stadtwerke-erfurt.de](mailto:sabine.junkel@stadtwerke-erfurt.de) Internet [www.stadtwerke-erfurt.de](http://www.stadtwerke-erfurt.de)

a2) **Zuschlag erteilende Stelle:**

[Vergabestelle, siehe oben](#)

a3) **Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:**

Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E55225691>  
Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

b) **Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, UVgO**

Vergabenummer [SW 008-2021](#)

c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
 in Textform  
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.  
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.  
 schriftlich

d) **Art, Umfang sowie Ort der Leistung (z.B. Empfangs- oder Montagestelle):**

Ort der Leistung: [Apoldaer Straße 2, 99091 Erfurt](#)  
[SWE Stadtwirtschaft GmbH](#)

Art der Leistung: [Lieferung von ein Stück 2-Achs-Fahrgestell 4x2 BL, 18 Tonnen](#)

Umfang der Leistung:

[zum Aufbau eines Absetzkippers Meiller AK 12 LT wie z. B. MAN TGM 18.320 4x2 BL oder gleichwertig](#)

e) **Aufteilung in Lose:**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich  nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

f) **Zulassung von Nebenangeboten:**

- nein  
 ja

g) **Ausführungsfrist:**

[30.07.2021](#)

h) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen:**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E55225691>  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- nicht nachgefordert

**i) Angebots- und Bindefrist:**

Ablauf der Angebotsfrist: am 20.04.2021 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: am 21.05.2021

**j) Geforderte Sicherheitsleistungen:**

keine

**k) Wesentliche Zahlungsbedingungen:**

Schlussrechnung nach Lieferung

Die Zahlung erfolgt innerhalb von 30 Tagen netto nach Eingang der Rechnung beim Auftraggeber.

**l) Zur Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangte Unterlagen:**

Nachweise gemäß Formblatt 124 LD "Eigenerklärung zur Eignung" sind zu erbringen.

Die Bedingungen des Lastenheftes sind zu erfüllen.

Der Bestbieter hat nach Aufforderung der Vergabestelle innerhalb von 5 Tagen die Verpflichtungen gemäß ThürVgG (Tarifreue und Entgeltgleichheit, Beachtung der ILO Kernarbeitsnormen), auch für NAN vorzulegen.

**m) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

**Sonstiges:**

Es gilt das Beanstandungsrecht gemäß § 19 Abs. 2 ThürVgG.

Vergabekammer des Freistaats Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt, Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar

Die Auftragsvergabe unterliegt den Bestimmungen der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) und dem Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG).

Auf Verlangen der Vergabestelle hat der Bestbieter (§ 12a ThürVgG) innerhalb einer Frist von 5 Werktagen folgende Erklärungen im Sinne dieses Gesetzes über die Vergabeplattform ausgefüllt und als \*.pdf-Datei vorzulegen:

- 1) Verpflichtung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG),
  - 2) Verpflichtungen nach (§ 12 und § 15 ThürVgG – NU-einsatz/§ 17 ThürVgG – Kontrollen/§ 18 ThürVgG – Sanktionen),
  - 3) Verpflichtungen zu Tarifreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10 und 12 Abs. 2 ThürVgG).
- Sofern der Bestbieter Nachunternehmerleistungen mit dem Angebot benennt, fordert die Vergabestelle folgende Nachweise und Erklärungen innerhalb der genannten Frist im Bezug auf die Nachunternehmen:
- 1) Ergänzung des Verzeichnisses der Nachunternehmerleistungen um die Namen der Nachunternehmer,
  - 2) Verpflichtungen des Nachunternehmers zu Tarifreue, Mindestentgelt und Entgeltgleichheit (§§ 10, 12 Abs. 2 ThürVgG),
  - 3) Verpflichtungen des Nachunternehmers zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§§ 11 und 12 Abs. 2 ThürVgG).

Die Vergabeunterlagen werden nur in elektronischer Form auf der Vergabeplattform unter der in Pkt. h) genannten Internetadresse bis zu Angebotsfrist zum Download bereitgestellt. Die Angebotsabgabe – ausschließlich in elektronischer Form – erfolgt über die selbe Vergabeplattform.

Für den Fall, dass die nach dem ThürVergG verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb der benannten Frist vorgelegt werden, ist das Angebot von der Wertung auszuschließen.